Testkäufe von Alkohol und Tabakprodukten Information für die Gemeinden

Jede Gemeinde ist verpflichtet, die Jugendschutzbestimmungen umzusetzen. Testkäufe sind ein Instrument, um deren Einhaltung im Detailhandel und in Gastrobetrieben zu überprüfen. Werden Testkäufe regelmässig durchgeführt, verbessert sich die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen markant.[1]

Kostenlose Koordination Testkäufe im Zürcher Oberland

Die Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland koordiniert für Sie kostenlos die Durchführung von Testkäufen in Ihrer Gemeinde durch das Blaue Kreuz. Neben der Anmeldung der Testkäufe, unterstützt sie mit weiteren Massnahmen wie z. B. Medienarbeit.

Folgende Informationen sind für die Planung der Testkäufe wichtig

1. **Welche Art der Testkäufe soll durchgeführt werden (verdeckt oder aufgedeckt)?**

   Testarten und Kosten
   - Bei **verdeckten Testkäufen** führen Jugendliche Scheinkäufe durch, deren Ergebnisse von einer erwachsenen Begleitperson protokolliert werden (reines Monitoring).
   - Bei **aufgedeckten Testkäufen** wird das Verkaufspersonal durch die erwachsene Begleitperson unmittelbar nach dem Testkauf informiert. Im Falle eines Verstosses werden die Konsequenzen dargelegt. Im positiven Falle wird der Testkauf anerkennend offengelegt.

Preise* pro Test-Verkaufsstelle in CHF	**Verdeckter Testkauf**		**Aufgedeckter Testkauf**	
Einfache Testkäufe Bier oder Tabak	**2024** 90.-	**2025** 120.-	**2024** 110.-	**2025** 135.-
Mehrfache Testkäufe Bier und Tabak oder Bier und Spirituosen	**2024** 110.-	**2025** 135.-	**2024** 130.-	**2025** 150.-

*Zuzüglich Mehrwertsteuer und Kosten für gekaufte Waren, die nicht zurück gegeben werden können sowie Aufwände im Zusammenhang mit geplanten aber nicht durchführbaren Testkäufen (z.B. geschlossene Betriebe pauschal Fr. 50.-).

2. **Durchführungsort: Wann und wo?**
   Die genaue Anzahl Verkaufsstellen sollte sechs Wochen vor den Testkäufen bekannt sein. Eine Excelliste mit Namen/Adresse/Öffnungszeiten sollte uns zwei Wochen vor dem Testkaufdatum vorliegen.

[1] **Wirkung von Alkoholtestkäufen**
Wie die Studie «Übersicht zu Alkoholtestkäufen in der Schweiz 2000 bis 2007» von Scheuber, Stucki, Lang, Guzman, Ayer & Rihs-Middel aus dem Jahre 2008 zeigte, können regelmässig durchgeführte Alkoholtestkäufe die Verkaufspraxis nachhaltig und präventiv verändern. Die Ergebnisse zeigen, dass sich der durchschnittliche Verkauf von Alkohol an Testkäufer/innen über die Jahre 2003 bis 2007 von rund 60 Prozent auf rund 30 Prozent reduzierte.
https://www.ezv.admin.ch/ezv/de/home/themen/alcohol/praevention_jugendschutz/praeventionsinstrumente/testkaeufe.html

3. **Ist eine Begleitung der Testkäufe durch eine Gemeindevertretung oder die Polizei erwünscht?**
   In einigen Gemeinden werden die aufgedeckten Testkäufe durch die Polizei begleitet. Dieses Vorgehen kann die Akzeptanz beim lokalen Gewerbe erhöhen.

4. **Informiert ihre Gemeinde die Verkaufsstellen über die regelmässige Durchführung von Testkäufen?**

5. **Haben Verkaufsstellen bei illegalen Verkäufen Sanktionen zu erwarten?**
   Konsequenzen und Sanktionen
   Bei einem erstmaligen widerrechtlichen Verkauf sollte im Minimum auf die Personalschulung und die Wiederholung von Testkäufen hingewiesen werden. Bei wiederholt fehlbaren Betrieben sind weitere Sanktionen empfehlenswert:
   - Erhebung einer verwaltungsrechtlichen Gebühr
   - Lizenz oder Patententzug für Alkohol- bzw. Tabakverkauf

   Diverse Hilfsmittel zur Untertsützung des Verkaufspersonals finden Sie unter: www.sucht-praevention.ch/materialjugendschutz

6. **Zustimmungserklärung Datenweitergabe**
   Die Resultate der Testkäufe werden in einer anonymisierten Form der regionalen Suchtpräventionsstelle sowie der eidgenössischen Zollverwaltung weitergeleitet**.**

Testkäufe wiederholen verringert illegale Verkäufe

Fällt ein Monitoring oder eine Serie aufgedeckter Testkäufe schlecht aus, so empfiehlt sich eine baldige Wiederholung durch aufgedeckte Testkäufe. Generell ist eine regelmässige Wiederholung (ca. jährlich) gemäss Studienergebnissen wirksam.

Jugendschutz-Schulungen zur Vor- /Nachbereitung von Testkäufen

Die Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland bietet Gruppen-Schulungen für Detailhandelsangestellte, Verkaufspersonal und Festveranstalter*innen an. Der persönliche Austausch während der Schulung bietet die Möglichkeit, Motivation und Haltungen zu stärken. Für Online-Schulungen steht www.jalk.ch kostenlos zur Verfügung.

Weitere Informationen
Blaues Kreuz Kantonalverband Zürich https://bkzh.ch/angebote/testkaeufe/

Sie möchten Testkäufe durchführen?

Kontakt für Beratung und Koordination
Nicole Nydegger
043 399 10 92
n.nydegger@sucht-praevention.ch